

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV)

## Änderungsantrag zu FH-IF-01

### **Von Zeile 118 bis 120 einfügen:**

wirksamen Datenschutz enorm wichtig. Sie müssen mit der Digitalisierung von immer mehr Lebensbereichen Schritt halten. Von Big Data, Internet der Dinge, Industrie 4.0 [über den Beschäftigtendatenschutz](#) bis zur Digitalisierung im Gesundheitswesen, im Verkehr oder der Energieversorgung: Für immer mehr

## Begründung

Der Beschäftigtendatenschutz darf nicht vergessen werden. Er ist elementar wichtig für die Beschäftigten, denn auch für sie gilt die informationelle Selbstbestimmung – insbesondere in der digitalen Arbeitswelt.

Gleichzeitig gibt es einen Änderungsantrag, den Beschäftigtendatenschutz an einer anderen Stelle zu streichen, weil er dort nicht passt.

## Unterstützer\*innen

Willi Kulke (Bielefeld KV); Uwe Dietrich (Hildesheim KV); Sylvia Kotting-Uhl (Karlsruhe KV); Elisabeth Kömm-Häfner (Heidenheim KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Frank-Christian Baum (Hannover RV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Andreas Müller (Essen KV); Marcel Emmerich (Ulm KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Uwe Kekeritz (Neustadt/Aisch-Bad Windsheim KV); Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV); Manuel Emmler (Berlin-Pankow KV); Corinna Rüffer (Trier KV); Maria Klein-Schmeink (Münster KV); Peter Meiwald (Ammerland KV); Andreas Audretsch (Berlin-Neukölln KV); Dorothee Schulte-Basta (Berlin-Neukölln KV); Jamila Schäfer (München KV); Rolf Gramm (Odenwald-Kraichgau KV); Lisa Paus (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Dirk Jacobi (Berlin-Pankow KV)